

Ein Piep kann Leben retten: Kreisbrandmeister erinnert an Rauchmelderpflicht



Unscheinbar sorgt er für mehr Sicherheit: der Rauchmelder.
Foto: Max Rolke – Kreis Unna

In ganz Deutschland sind Rauchmelder vorgeschrieben. Doch in vielen Wohnungen fehlen die wichtigen Warnanlagen – oft sind die Batterien leer, wurden vergessen oder abmontiert, weil sie genervt haben. Ein Fehler, der schlimme Folgen haben kann, warnt Kreisbrandmeister Thomas Heckmann zum anstehenden Tag des Rauchmelders am Freitag, 13. September.

„Wenn der Rauchmelder Alarm schlägt, bleiben in der Regel nur 120 Sekunden, um sich und andere in Sicherheit zu bringen“, erklärt Kreisbrandmeister Thomas Heckmann. „Das ist schon wenig Zeit. Ohne einen Rauchmelder wird ein Feuer – wenn

überhaupt – viel später erkannt.“

Schutz im Ernstfall

Vor Rauchentwicklung warnt nur ein Rauchmelder rechtzeitig und kann so das Leben retten. Tödlich ist bei einem Brand in der Regel nämlich nicht das Feuer, sondern der Brandrauch. Bereits eine Lungenfüllung mit Brandrauch kann bleibende Schäden verursachen.

Heckmann weiß nicht nur um die Bedeutung der Rauchmelder, sondern kennt auch die breite Angebotspalette: „Der Warnmelder sollte ein sogenanntes VdS-Zeichen vom Verband der Schadenversicherer – auch erkennbar am „Q“ – tragen. Das bestätigt, dass er geprüft wurde und zuverlässig funktioniert.“

Auf die Bedeutung der kleinen weißen Geräte weist auch die Brandschutzdienststelle des Kreises Unna hin. „Rauchmelder sind eine kostengünstige Lebensversicherung“, sagt Jens Bongers von der Brandschutzdienststelle. „Sie arbeiten wie eine feine Nase, schlafen aber nicht.“ PK | PKU

„Lange Nacht der Volkshochschulen“ am 20.9. im Treffpunkt mit Schnupperkursen und Live-Musik



Diese Jubiläumsveranstaltung wird die VHS Bergkamen am Freitag, 20. September, begehen und sich damit einreihen in eine Liste von über 400 Volkshochschulen bundesweit, die das 100-jährige Bestehen der Volkshochschulen in Deutschland feiern.

Der gesamten Volkshochschulfamilie bietet das Jubiläum die einmalige Gelegenheit, öffentlich sichtbar zu machen: Volkshochschulen sind mit ihrer einzigartigen Palette von Angeboten überall vor Ort die erste Adresse in Sachen Weiterbildung – da, wo sich Menschen begegnen, um miteinander und voneinander zu lernen.

Die Volkshochschule Bergkamen steht dafür, Begegnung, konstruktiven Dialog und gesellschaftliche Teilhabe zu fördern. Ab 18.00 Uhr öffnen sich die Türen der VHS Bergkamen im Treffpunkt, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen für alle Interessierten, für Freunde der Volkshochschule und für alle, die es werden wollen.

Kurzum, die Volkshochschule lädt zu einer unterhaltsamen und vielfältigen Nacht unter dem Motto

„Zusammenleben.Zusammenhalten“ ein und will hiermit ein deutliches Zeichen für gesellschaftlichen Zusammenhalt setzen.

Die Besucher können in Schnupperkursen und Gesprächen das vielfältige Kursprogramm kennen lernen, sich über die technische Ausstattung der Räume informieren und etwas über die unterschiedlichen Aufgaben einer Volkshochschule erfahren.

Ein Mix aus Workshops, Live-Musik und die Gelegenheit zum Austausch versprechen eine kurzweilige Nacht für neue Besucher und „alte Hasen“ und machen Appetit auf Mehr. Für das leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls gesorgt.

Programm

Uhrzeit	Workshop	Name	Raum
Ab 18:00	Kurzfilme zur Arbeit der Volkshochschulen		Foyer
18:00	Naturkundliche Führung: Pflanzen der Umgebung der VHS und was sie uns erzählen	Dr. Götz Loos	Exkursion
18:15	Schnupperkurs „Training für einen gesunden Rücken“	Bettina Siemens	Gymnastikraum
18:30	Die Lernplattform „Ich will Deutsch lernen“	Wiesia Mil-Micke	EDV-Raum
18:30	Handy-Fotografie: „Der richtige Blick, das richtige Licht“ Schnupperworkshop mit eigenem Smartphone	Bernd Falkenberg	Raum 201
18:30	Schnupperangebot Spanisch	Maria Isabel Garcia Dominguez	Raum 208
18:30	Schnupperangebot Englisch	Marlen Hahn	Raum 209
18:30	Vortrag: Hasskommentare und Fake News im Netz	Selcuk Avci	Raum 210
19:15	Vortrag: Nachhaltiges Leben für Umwelt, Klima, Natur und uns selbst – was wir dafür tun können	Dr. Götz Loos	Kleiner Saal
Ab 19:00	Live-Musik mit Tim König und Christian Schmölzing		Großer Saal

Bus schiebt auf der Lünener

Straße einen Pkw auf ein weiteres Auto: zwei Verletzte

Am Mittwoch gegen 6.30 Uhr befuhr ein 32-jähriger Busfahrer aus Dortmund die Lünener Straße in Bergkamen. Kurz vor einer rot zeigenden Ampel bremste er den Bus nicht stark genug ab und stieß mit einem wartenden Pkw zusammen. Diesen Pkw schob er auf einen weiteren Pkw.

Die beiden Pkw Fahrer, ein 51-jähriger Dortmunder und ein 34-jähriger Mann aus Castrop-Rauxel, klagten nach dem Unfall über Schmerzen und begaben sich in ärztliche Behandlung. Der Bus und die Pkw blieben fahrbereit. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 7000 Euro.

**Reise ins schwedische Folk-
Universum: Duo „Symbio“
gastiert am 16.09. im
Trauzimmer Marina Rünthe**



Das Duo „Symbio“ gastiert am 16. September im Trauzimmer der Marina Rünthe. Foto: Sona Hellmann

Zu einer Reise ins schwedische Folk-Universum lädt am kommenden Montag, 16. September, das Bergkamener Kulturreferat ein. Das Schwedische Duo „Symbio“ gastiert ab 20 Uhr in der Reihe Klangkosmos Weltmusik im Trauzimmer der Marina Rünthe.

Bei den Swedish Folk & World Music Awards 2016 wurde das Duo Symbio als Newcomer des Jahres ausgezeichnet. Es gilt als eine der interessantesten Formationen der schwedischen Folk- und Weltmusikszene. Mit ihrer starken Bühnenpräsenz und einem magischen Zusammenspiel von Drehleier und Akkordeon überrascht das Duo sein Publikum und nimmt es mit auf eine bewegende und verträumte musikalische Reise.

Die beiden studierten Stockholmer Musiker Johannes Geworkian Hellman (Drehleier) und Larsemil Öjeberget (Akkordeon) spielen originelle Eigenkompositionen, in denen sich nordische Folkmusik und minimalistische Kunstmusik treffen. Durch ihr energetisches und enges Zusammenspiel erschaffen sie aus zwei musikalischen Welten ein gemeinsames neues Klanguniversum. Mit ihrer Musik erzählen die Künstler von Sehnsüchten,

Erinnerungen an den Sommer und den Geheimnissen des Meeres,
von Menschen und Begegnungen, Trauer und Freude.

Johannes Geworkian Hellman – Drehleier
LarsEmil Öjeberget – Akkordeon, Kickbox

Website: www.symbiomusic.com

Facebook: www.facebook.com/symbiomusic

Spotify: <https://open.spotify.com/album/40trq9KwElsnZHCLYSEFEY>

Videos: www.youtube.com/watch?v=y0B0rqQXajo

www.youtube.com/watch?v=swcAwxIvYtU

www.youtube.com/watch?v=k54dDU3pxUM

MO. 16.09.2019 / 20.00 UHR

Trauzimmer Marina Rünthe

Hafenweg 12

59192 Bergkamen

Eintritt: 5 €

Kartenbestellungen und weitere Infos unter:

02307/ 965 464 oder a.mandok@bergkamen.de

Schnitzen für fortgeschrittene Kinder ab 7 Jahre auf der Ökologiestation

In dieser Veranstaltung können Kinder ihre Schnitzfertigkeiten vertiefen. Die Grundkenntnisse werden aufgefrischt und sie wagen sich an neue kleine Schnitzereien und auch etwas größere Objekte. Wie im Anfängerkurs wird überwiegend passendes Grünholz bearbeitet, welches die Kinder gemeinsam auf dem Gelände der Ökologiestation suchen.

Ein eigenes Schnitzmesser mit feststellbarer Klinge darf gerne mitgebracht werden, ist aber keine Voraussetzung für den Kurs, da Schnitzmesser auch zur Verfügung gestellt werden. Voraussetzung: Teilnahme am Grundkurs Grünholz schnitzen oder gleichwertige Kenntnisse aus anderen Schnitzkursen. Dieser eintägige Grundkurs wird angeboten am Sonntag, 6. Oktober, von 11.00 – 14.00 Uhr.

Durchgeführt wird der Schnitzkurs von der Naturerlebnis-Pädagogin Heike Barth und der Wildnispädagogin Sandra Bille. Die Kinder sollten solides geschlossenes Schuhwerk und eine lange Hose tragen. Der Kurs findet draußen (offener Unterstand) statt.

Die Kosten für diesen Grundkurs betragen 30 Euro/Kind. Maximal können 12 Kinder an dem Kurs teilnehmen. Anmeldungen noch bis zum 19. September bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de

Lilafarbener 3er BMW fährt in den Gegenverkehr: Fahrer flüchtet trotz mehrerer Auffahrunfälle

Am Montagnachmittag ereignete sich gegen 14.09 Uhr auf der Unnaer Straße (B233) in Kamen, Höhe BAB Auffahrt A1 Fahrtrichtung Bremen, eine Verkehrsunfallflucht. In den Unfall waren mehrere Fahrzeugführer beteiligt gewesen.

Ein lilafarbener 3er BMW fuhr in Fahrtrichtung Kamen in den Gegenverkehr. Um einen Verkehrsunfall mit dem

entgegenkommenden Fahrzeug zu verhindern bremste ein 60-jähriger Unnaer seinen Pkw bis zum Stillstand ab. Es kam im Verlauf zu einigen Auffahrunfällen mit Sachschaden in Höhe von ca. 4300 Euro.

Ohne eine Schadensregulierung einzuleiten fuhr der Fahrer des 3er BMW teilweise über den Grünstreifen in Richtung A1 / Bremen.

Den Unfallhergang / die Fahrweise des bislang unbekanntes „Geisterfahrers“ müssten mehrere Verkehrsteilnehmer beobachtet haben.

Wer hat den Unfall beobachtet oder kann Angaben zu dem auffälligen 3er BMW geben? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02307/921-3220 oder 921-0.

**Besitzerin der Königspython
meldet sich bei der Polizei:
Schlange war ausgebüxt**



Am Montagabend wurde diese Königspython in einer Mülltonne entdeckt.

Die Herkunft der Königspython ist geklärt: In den Mittagsstunden meldete sich die Inhaberin der Schlange, eine 27-jährige Bönenerin, bei der Polizei und gab an, dass die Schlange in ihren Hausmüll geflüchtet sei.

„Da der Hausmüll regelmäßig entsorgt wird, muss die Schlange auf diesem Wege in die Mülltonne vor dem Haus gelangt sein“, erklärt die Polizei. Die Königspython war am Montagabend in einer Mülltonne entdeckt worden.

Die Schlange wird nach Rücksprache mit dem zuständigen Kommissariat in Kamen wieder an die Besitzerin zurückgegeben.

Königspython in einer Mülltonne ausgesetzt – Polizei sucht jetzt nach dem Halter der Schlange



Schlange Müllleimer Bönen vom 09.09.2019

Die Polizei sucht den Eigentümer bzw. Halter einer Königspython. Der Unbekannte hatte das Reptil in einer Mülltonne an der Beethovenstraße in Bönen ausgesetzt. Entdeckt wurde das zusammengekauerte Tier am Montagabend gegen 18 Uhr von einem Anlieger, als er dort seinen Hausmüll entsorgen wollte.

Er verständigte die Polizei, die ihrerseits einen

Schlangenexperten hinzuzog, der das Reptil als Königspython identifiziert Er bot an, das Tier einzufangen, lehnte aber aufgrund geltender Bestimmungen ab, die Schlange weiter zu versorgen und in Obhut zu nehmen. Da bei den kalten Temperaturen eine artgerechte Unterbringung nicht möglich war, ordnete das Ordnungsamt der Gemeinde Bönen an, dass der Reptilienexperte aus Unna das Tier an sich nehmen darf.

Auf Nachfrage gab der Experte an, dass es der Schlange gut gehe. Am Abend sei sie noch gereinigt worden und anschließend habe sie sich schnell erholt.

Hinweise auf den Besitzer liegen zurzeit nicht vor. Eine Strafanzeige gegen den verantwortungslosen Halter wurde geschrieben.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02303/921-3220 oder 921-0.

Deutsch-türkische Standup-Comedian Senay Duzcu eröffnet am 25.09. den mittwochsMIX



Senay Duzcu. Foto: Jürgen Wegner (1)

Man kann sie nicht in die üblichen Schubladen stecken. Senay Duzcu wird zwar im Comedy- beziehungsweise Stand-up-Comedy-Bereich verortet. Mit dem, was sie auf der Bühne macht, zeigt sie aber durchaus auch kabarettistische Qualitäten. Sie spielt sehr gekonnt mit ihren zwei Identitäten, stellt intelligent deutsche Gewohnheiten und Marotten ebensolchen türkischen entgegen. Und das macht sie auch darstellerisch meist nicht auf die schrill-laute, sondern auf die eher feine Art.

Geschickt mit gut gesetzten Pausen arbeitend. Nie so böse wie einige andere ihres Genres, vorzugsweise mit fein gesetzten Worten und gut herausgearbeiteten Pointen. Ihr feinerer Umgang mit der Sprache, ihr Wortwitz und die natürliche, nicht so sehr gespielt wirkende Explosivität in einzelnen Szenen gefallen. Angeblich beim Schminken fiel ihr eine künstliche Wimper vom Oberlid auf die Oberlippe. "Man kann es mit dem Anpassen auch übertreiben", fiel ihr dazu spontan ein. Schon war der Titel für ihr Programm geboren. Es allen recht machen zu wollen hat sie endgültig aufgegeben, denn das geht immer schief. Stattdessen lebt sie schamlos ihr Doppelleben als türkische Frau mit deutschen Ansichten und als deutsche Ayse mit türkischen Wurzeln.

Mi. 25.09.2019 / 19.30 UHR

Senay Duzcu

"Hitler war eine Türkin"

Eintrittskarten 12 € / 9 € ermäßigt

Galerie „sohle 1“

Kartenvorbestellungen und weitere Infos unter:

02307/ 965 464 oder a.mandok@bergkamen.de

Dancers Home: Zum Abschluss der Saison nochmal aufs Treppchen!



Die Hip Hop Formation „Lil Sharks“ kam auf den 2. Platz.
Fotos: Dancers Home



Lara und Sophia.

Vergangenen Samstag fand zum wiederholten Mal in Unna der Ruhrpott Cup, des Veranstalters „Street Dance Factory“ statt. Dort messen sich jedes Jahr Tanzgruppen aus NRW in einem Wettkampf.

Zwei Starter, aus der Tanzschule Dancers Home Bergkamen, schafften es bis ganz nach vorne aufs Treppchen. Die Hip Hop Formation „Lil Sharks“ konnte sich bei den Juniors 1 einen hervorragenden 2. Platz er tanzen und an den Erfolg der vergangenen Wettkämpfe anschließen. Doch zwei der Mädels aus der Gruppe war das wohl noch nicht genug. Lara Dönges und Sophia Jochim gehen bei den Kids als Duo an den Start und gewinnen den 1. Platz bei den Hip Hop Duo Kids!!! „Wir sind unglaublich stolz auf die konstant gute Leistung unserer Tänzer/innen“ sagt Rudolf Boger Inhaber der Tanzschule.

Ein unglaublicher Erfolg für Tanzschule Dancers Home aus Bergkamen zum Ende der Meisterschaftssaison. Nächstes Jahr startet die Saison dann im März für die Tanzschule aus Bergkamen.

Dancers Home veranstaltet am 14. September 2019 von 12 bis 16 Uhr ein Casting, für alle die Interesse daran haben in einer Ihrer Meisterschaftsformationen zu tanzen! Das Casting ist nicht nur für Mitglieder der Tanzschule. „Jeder der

Tanzerfahrung mitbringt, kann an dem Casting teilnehmen. Wir suchen Verstärkung für die nächste Saison in allen Altersklassen! Wer noch tanzen lernen möchte kommt am besten einfach mal zu einem unserer Anfänger Kurse“ (Rudi Boger Inh.) Alle Informationen dazu bekommt man direkt vor Ort oder auf www.dancers-home.com

Indianerkinder unterwegs: Aktion für Kinder in den Herbstferien in der Ökologiestation

In der zweiten Herbstferienwoche vom 21. – 25. Oktober 2019 bietet das Umweltzentrum Westfalen eine Ferienaktion für Kinder ab 7 Jahre an. Schnell wie der Wind sausen die Pfeile durch den Wald. In dieser Woche tauchen die Kinder ein in die Zeit der Bisonherden und Friedenspfeifen. Im Wald bauen sie ihr eigenes Indianerlager, schärfen ihre Sinne, schleichen lautlos umher und basteln Indianerschmuck. Am selbst entfachten Lagerfeuer probieren die Kinder ihre selbst gebauten Trommeln aus.

Mitzubringen sind: Schnitzmesser (falls vorhanden), walddaugliche und regenfeste Kleidung; festes Schuhwerk; Trinkflasche und ggf. Sonnenschutz. Diese Ferienwoche geht von Montag bis Freitag von 10.00 – 15.00 Uhr. Durchgeführt wird die Herbstferienaktion von der Naturerlebnis-Pädagogin Heike Barth und der Wildnispädagogin Sandra Bille. Maximal können 18 Kinder an dieser Ferienaktion teilnehmen.

Die Kosten für die Woche betragen 105 Euro (Geschwisterkind:

80 Euro). Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling
(02389-980913) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de